



Zertifikatsfortbildung zur Kinderschutzfachkraft/ insoweit erfahrenen Fachkraft (08.04.2019 – 12.04.2019)

Inhalt:

Durch das Bundeskinderschutzgesetz vom 01.01.2012 wurde die „insoweit erfahrene Fachkraft“ gesetzlich weiter spezifiziert (gem. §8a SGB VIII müssen alle Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe zur Gefährdungseinschätzung bei einer Kindeswohlgefährdung eine „insoweit erfahrene Fachkraft“ hinzuziehen. Alle weiteren Personen, welche beruflich im Kontakt mit Kindern und Jugendlichen stehen, haben gem. §8b SGB VIII und §4 KKG bei einer möglichen Kindeswohlgefährdung einen Rechtsanspruch auf Beratung durch eine „insoweit erfahrene Fachkraft“).

Kinderschutzfachkräfte/ insoweit erfahrene Fachkräfte nach §8a SGB VIII sollen über Beratungskompetenz, spezifisches Fachwissen zum Kinderschutz und über Kenntnisse zu den rechtlichen Handlungsgrundlagen verfügen. Sie sollen Erfahrung im Bereich Risikoeinschätzung und Gesprächsführung besitzen und die Kooperations- und Netzwerkstrukturen im Kinderschutz kennen.

Seminarinhalte:

Die Weiterbildung ist in fünf Module gegliedert.

Medizinische Aspekte der Kindesmisshandlung

- Formen und Anzeichen von Kindeswohlgefährdung aus medizinischer Sicht (Erscheinungsformen von Vernachlässigung und Misshandlung)
- Ärztliche Befunderhebung und Befunddokumentation

Gesetzliche Grundlagen

- Rechtliche Aspekte im Zusammenhang mit dem §8a SGB VIII
- Welche Aufgabe hat das Familiengericht?
- Datenschutz und Kindeswohlgefährdung

Kindeswohlgefährdung erkennen, beurteilen und handeln

- Grundbedürfnisse von Kindern aus entwicklungspsychologischer Sichtweise
- Begriffliche Abgrenzung Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung
- Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung
- Risiko- und Schutzfaktoren aus dem Umfeld des Kindes
- Gefährdungslage beurteilen – Gefährdungseinschätzung, Dokumentation, kollegiale Beratung
- Die insoweit erfahrene Fachkraft – Grundlage, gesetzliche Handlungsrahmen, Rolle und Auftrag
- Instrumente zur Gefährdungseinschätzung

Handeln aufgrund der Beurteilung

- Elternarbeit – Haltung, Gesprächsführung
- Kooperation mit dem Jugendamt/ Kooperation mit anderen Diensten und Einrichtungen
- Übungen anhand unterschiedlichen Fallbeispielen

Kolloquium/ Prüfung

- Bearbeitung eines Kinderschutzfalls in Kleingruppen auf der Grundlage rechtlicher und fachlicher Einschätzung
- Präsentation der schriftlich ausgearbeiteten Praxisaufgabe

Ziele der Weiterbildung:

Durch die Vertiefung von Fachwissen im Bereich Kinderschutz (rechtliche Grundlagen, medizinischer Aspekt und pädagogisches Handeln) und die fallbezogenen Gruppenarbeiten erhalten die teilnehmenden Personen Handlungssicherheit für ihre Tätigkeit als Kinderschutzfachkraft/ insoweit erfahrene Fachkraft.

Zielgruppe:

- Fachkräfte von öffentlichen und freien Trägern, die eine beratende oder koordinierende Funktion im Rahmen des Schutzauftrages nach §8a SGB VIII wahrnehmen oder sich dafür qualifizieren möchten.
- eine pädagogische Ausbildung und eine mind. dreijährige Berufserfahrung
- Erfahrung mit Praxisfällen im Kinderschutz

Zeitlicher Ablauf:

Montag: 13:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Dienstag-Donnerstag: 9:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Freitag: 9:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr

Modulverantwortliche:

Dr. med. Franziska Karl

- Medizinische Aspekte der Kindesmisshandlung

Dr. jur. Corinna Moser, LL.M.Eur.

- Gesetzliche Grundlagen

Diplom-Pädagogin Melanie Mantel

- Kindeswohlgefährdung erkennen, beurteilen, handeln
- Kolloquium/ Prüfung

Sozialpädagogin (B.A.) Barbara Erhard

- Handeln aufgrund der Beurteilung

Teilnahmegebühren

Seminar: 795,- EUR (umsatzsteuerfrei) + Tagungspauschale 147,50 EUR (inkl. 19% MwSt). In der Tagungspauschale sind täglich die Tagungsgetränke, die Verpflegung der Vor- und Nachmittagspausen sowie allgemeine Serviceleistungen mit enthalten (kein Mittagessen).

Arbeitsunterlagen/ Skripte sind in der Teilnahmegebühr mitbegriffen.

Rabatt

Ehemalige Teilnehmer, Mehrfachbucher (mind. 2 Seminare oder mind. 2 Teilnehmer) und Mitglieder unserer Kooperationspartner erhalten einen Preisnachlass von 15 % auf unseren Seminarpreis. Die angegebenen Übernachtungspreise und Tagungspauschalen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Kursanmeldung und Beratung

Ihre Anmeldungen zu Seminaren und Kursen können Sie gerne telefonisch oder schriftlich per E-Mail alternativ als Fax an unsere Verwaltung richten.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch gerne für Fragen rund um unsere Schulungsangebote oder technische Unterstützung im Rahmen unserer Onlineangebote zur Verfügung.

VirngrundAkademie

Eichenrain 6 | 73489 Jagstzell

Tel.: 07967 700 937 | Fax: 07967 700 969

www.virngrundakademie.de | info@virngrundakademie.de

